

<b>Modul BW11: Geld und Währung</b>				<b>Studiengang:</b>	B
<b>Modultyp:</b>	<b>ECTS-Punkte:</b>	<b>Workload:</b>	<b>Studiensemester:</b>	<b>Dauer des Moduls:</b>	
Wahlpflicht	12	360	ab dem 3.	zwei Semester	
<b>Lehrveranstaltungen:</b>			<b>Kontakt-zeit:</b>	<b>Selbst-studium:</b>	<b>Geplante Gruppen-größe</b>
Kurs 1: Geldtheorie und Geldpolitik (2 SWS)			30 h	90 h	100
Kurs 2: Internationale Währungsbeziehungen (2 SWS)			30 h	90 h	120
Kurs 3: Ausgewählte Fragestellungen aus dem Bereich Geld und Währung (2 SWS)			30 h	90 h	100
<b>Lernziele und Kompetenzen:</b>					
Studierende sind in der Lage, grundlegende Zusammenhänge im Bereich der Geldtheorie und Geldpolitik sowie monetäre Aspekte internationaler Tauschbeziehungen beschreiben zu können. Dies soll die Studierenden befähigen, zum einen grundlegende institutionelle Wirkungszusammenhänge der Geld-, Kredit- und Devisenmärkte und zum anderen grundlegende Einflüsse von geld- und währungspolitischen Entscheidungen beschreiben und erklären zu können.					
<b>Inhalte:</b>					
Kurs 1 (Geldtheorie und Geldpolitik): Es wird zunächst auf die Funktionen des Geldes näher eingegangen. Dann werden das Eurosystem und das Federal Reserve System als Träger der Geldpolitik im Euroraum und in den USA ausführlich behandelt (u. a. Ziele, Strategie, Instrumente). Es wird dann der Geldmarkt im theoretischen Sinn betrachtet. In diesem Zusammenhang werden die Determinanten des Geldangebots und der Geldnachfrage bestimmt sowie das Geldmarktgleichgewicht analysiert. Im Rahmen eines makroökonomischen Modells wird dann die Transmission geldpolitischer Impulse analysiert. Abschließend wird auf die Geldpolitik im Zusammenspiel mit anderen Politikbereichen eingegangen.					
Kurs 2 (Internationale Währungsbeziehungen): siehe den entsprechenden Kurs im Modul BW12.					
Kurs 3: Diskussion von ausgewählten Fragestellungen aus dem Bereich Geld und Währung.					
<b>Lehrformen:</b>					
Lehrvorträge, Gruppenveranstaltung, Selbststudium, Literaturstudium					
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b>					
B.Sc. BWL; B.Sc. VWL; B.Sc. Wirtschaftschemie, im Nebenfach Wirtschaftswissenschaft des Diplom- und Bachelor-Studiengangs Mathematik.					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b>					
Zulassung zum Studium der Volks- oder Betriebswirtschaftslehre, oder zum Studium der Mathematik (hier besteht ein Kooperationsvertrag).					
<b>Prüfungsformen:</b>					
Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich in Form einer Klausur (90 Minuten).					
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</b>					
Erfolgreich abgelegte Modulabschlussklausur. Die Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ lautet. Durch das Anfertigen einer Hausarbeit können zusätzliche Leitungspunkte im Sinne von § 7 der Prüfungsordnung erworben werden.					

<b>Häufigkeit des Angebots:</b>
Mit diesem Wahlpflichtmodul kann im Winter- oder Sommersemester begonnen werden. Kurs 1 wird in jedem Wintersemester gelesen, Kurs 2 in jedem Sommersemester. Kurs 3 wird in jedem Semester angeboten, er sollte in dem Semester besucht werden, in dem das Modul abgeschlossen wird.
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b>
Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Bachelorarbeit. Dabei wird für den B.Sc. BWL und VWL die Bachelorarbeit dreifach gewichtet. Für den Studiengang Wirtschafts-Chemie ergibt sich die Gesamtnote aus dem gewichteten Mittel der Noten der Modulprüfungen und der Note der angenommenen Bachelorarbeit (§ 20 (2) PO Wirtschaftschemie). Die Gewichte, mit denen die einzelnen Prüfungsnoten bei der Berechnung der Gesamtnote der Bachelor-Prüfung berücksichtigt werden, sind in § 2 (3) PO Wirtschaftschemie genannt.
<b>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:</b>
Modulbeauftragte: Prof. Dr. Ulrike Neyer; hauptamtlich Lehrende: Prof. Dr. Heinz-Dieter Smeets, Prof. Dr. Ulrike Neyer sowie die wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Internationale Wirtschaftsbeziehungen und der Professur für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Monetäre Ökonomik.
<b>Sonstige Informationen:</b>
<p>Aktuelle Informationen auf den Internetseiten der Modulbeauftragten <a href="http://www.vwlmoneco.hhu.de">www.vwlmoneco.hhu.de</a>  Die Anmeldung zu den jeweiligen Veranstaltungen ist über LSF vorzunehmen. Kurs 3 ist ebenfalls Bestandteil des Moduls BW12, der im wöchentlichen Wechsel mit Herrn Prof. Dr. Smeets angeboten wird. Die Module BW11 und BW12 können aufgrund des gemeinsamen Kurses „Internationale Wirtschaftsbeziehungen“ nicht beide zusammen als Wahlpflichtfächer belegt werden.</p> <p><i>Basisliteratur für Kurs 1:</i>  <u>Mishkin, Frederic S.</u>  The Economics of Money, Banking and Financial Markets.  10. Auflage, Pearson Education Harlow (England) 2012.</p> <p>Mishkin, Frederic S., Kent Matthews und Massimo Giuliodori  The Economics of Money, Banking and Financial Markets, European Edition.  1. Auflage, Pearson Education Harlow (England) 2013.</p> <p>Die <i>Basisliteratur für Kurs 2</i> entnehmen Sie bitte den Angaben für den entsprechenden Kurs in BW 12.</p> <p>Die <i>Literatur zu Kurs 3</i> entspricht der zu den Kursen 1 und 2.</p>

Stand: 16.04.2013